




Île d'Oléron

Die Île d'Oléron ist die zweitgrößte französische Insel (nach Korsika) in Europa. Sie ist 34 km lang und an der breitesten Stelle 12 km breit.

Sie liegt im Atlantischen Ozean und gehört zum Département Charente-Maritime und ist mit einer Brücke mit dem Festland verbunden.





«**Le Château-d'Oléron**» ist der zweitgrösste Ort auf der Insel.

Berühmt ist die Insel unter anderem durch ihre *Austern- und Muschelzucht*.

Auch war Le Château-d'Oléron stets ein strategisch bedeutender Ort.

Die Zitadelle von Château-d'Oléron, eine fortähnliche Befestigungsanlage aus dem 17. Jh. wurde im Zweiten Weltkrieg durch alliiertes Bombardement teilweise zerstört.





Ein Dorf von Kreativen wie kein anderes:

Zwanzig Künstler und Handwerker haben ihre Werkstätten in *alten Austernhütten* in diesem aussergewöhnlichen Ort untergebracht und so wieder aufleben lassen.

Heute reihen sich nun *Austernzüchter und Kunsthandwerker* nebeneinander ein, wobei diese unerwartete Nachbarschaft den ganz besonderen Reiz dieses Ortes ausmacht.













Auf der Île d'Oléron gibt es mehrere bedeutende romanische Kirchen, darunter die église «Notre Dame de l'Assomption», die vor allem mit ihrer wunderschönen Fassade begeistert.



Der öffentliche Brunnen, genau vor den Markthallen, ist das Werk von Jean Paillé. Aus einer Mischung von Renaissance und Barock ist er mit Skulpturen von Meeresmotiven geschmückt.

Errichtet 1851, steht der Brunnen seit 1937 unter Denkmalschutz.





Frischer Fisch und Cidre ...fein !

Unser Übernachtungsplatz auf dem WoMo-Stellplatz

